

Ars Electronica Home Delivery

## Beat the Clock, Hightech & Römer und Franz Schubert

(Linz, 1.3.2021) Miterleben, wie im Open Sound Studio des Ars Electronica Center in nur 10 Minuten ein cooler Beat entsteht, staunen, mit welchen modernen Technologien sich Archäolog\*innen am oberösterreichischen Donaulimes auf die Spuren der Römer heften und lauschen, wenn Maki Namekawa und Dennis Russell Davies bei einem Live-Konzert Musik von Franz Schubert zum Besten geben. Ars Electronica Home Delivery bietet diese Woche wieder eine Reihe neuer Programme und liefert auch sonst noch jede Menge faszinierende Clips – von A wie Astronomie bis Z wie Zukunft – zum Nachsehen direkt ins Wohnzimmer, die Küche, das Büro, Kinder- oder Klassenzimmer.

### Beat the Clock mit Marco Palewicz

MI 3.3.2021 / 14:30

Marco Palewicz, Musiklehrer an der Musikschule Linz, stellt sich im Open Sound Studio des Ars Electronica Center einer besonderen Herausforderung: Lediglich 10 Minuten hat er Zeit, um am Computer einen Track zu basteln. Mittels Ableton Live werden am Rechner verschiedene Versatzstücke miteinander kombiniert. Ein Drum-Set wird ausgesucht mit dem das musikalische Fundament gelegt wird. In Windeseile werden von Palewicz dann weitere Komponenten wie Bass, Piano, Synthesizer und verschiedene Midi-Effekte hinzugefügt und arrangiert. Aber werden 10 Minuten ausreichen?

### Deep Space LIVE: Den Römern mit Hightech auf der Spur

DO 4.3.2021 / 17:00

Bei der Erwähnung des Wortes Archäologie denken viele an klassische Ausgrabungsstätten, wo die Grabungsleiter\*innen mittels althergebrachter Werkzeuge wie Schaufel, Eimer, Spitzkelle, Spatel oder Pinsel mit dem Suchen und Freilegen von Fundstücken beschäftigt sind. Doch der Schein trügt. Längst haben modernste Technologien Einzug in die Arbeit der Archäolog\*innen gehalten, werden per Georadar Röntgenbilder des Bodens aufgenommen, markante Geländemerkmale von Drohnen unter die Lupe genommen und vielversprechende Stellen per Laserscan dokumentiert. Bei welchen faszinierenden Projekten diese hochmodernen Tools im Bereich des römischen Donaulimes in Oberösterreich zum Einsatz kommen zeigt am Donnerstag der Archäologe und Römerexperte Stefan Traxler von der OÖ Landes-Kultur GmbH.

### Cooperative Aesthetics

SA 6.3.2021 / 15:30

Studierende der Studienrichtung Zeitbasierte und Interaktive Medienkunst der Kunstuniversität Linz machten sich die Infrastruktur des Deep Space 8K mit seinen 16 mal 9 Meter Wand- & Bodenprojektionen und Laser-Tracking zu Nutze und erarbeiteten im Rahmen

#### Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner  
Tel: +43.732.7272-38  
[christopher.sonnleitner@ars.electronica.art](mailto:christopher.sonnleitner@ars.electronica.art)  
[ars.electronica.art/press](http://ars.electronica.art/press)

der Lehrveranstaltung AEC Deep Space verschiedene Projekte, die sie unter dem Motto Cooperative Aesthetics nun den Zuseher\*innen von Ars Electronica Home Delivery vorstellen. Im Mittelpunkt der Arbeiten steht das gemeinsame audiovisuelle ästhetische Erlebnis der Teilnehmer\*innen.

## Live-Konzert: Maki Namekawa & Dennis Russell Davies SO 7.3.2021 / 19:00

Am Sonntag erklingt im Piano-Room des Ars Electronica Center Klavier-Musik von Franz Schubert, gespielt von Maki Namekawa und Dennis Russell Davies. Auf dem Programm stehen Lebensstürme, Allegro in a minor, D947 und Drei Märsche Militaires, opus 51, D 733, beides für Klavier zu 4 Händen. Klavier zu 4 Händen war eine von Schuberts musikalischen Leidenschaften, was sich auch in einigen seiner originellsten und tiefgründigsten Kompositionen niederschlägt. Kurz vor seinem Tod im Alter von 31 Jahren komponierte er Lebensstürme, die Drei Märsche Militaires ist eines der wenigen Werke, die zu Schuberts Lebzeiten veröffentlicht wurden. Begleitet werden die beiden Künstler\*innen wieder von Cori O’Lan, dessen Visualisierungen in Echtzeit mit der Klaviermusik interagieren. Das Konzert wird auf Youtube und Facebook gestreamt und das Publikum zuhause ist herzlich eingeladen mittels Kommentarfunktion mit den Künstler\*innen zu plaudern oder Fragen zu stellen.

## Best of Ars Electronica Home Delivery

Ars Electronica Home Delivery hält mittlerweile jede Menge spannende Videos zum Nachsehen bereit. Die Bandbreite reicht von faszinierenden Vorträgen rund um Jan van Eyck oder Gustav Klimt über Reisen durch das Universum, Gespräche mit Wissenschaftler\*innen und Künstler\*innen über ihre Arbeit bis hin Konzerten und Führungen durch die verschiedenen Bereiche des Ars Electronica Center.

## About Ars Electronica Home Delivery

„Ars Electronica Home Delivery“ ist ein wöchentliches Programm, das Guided Tours durch die Ars Electronica Ausstellungen, Ausflüge in die Ars Electronica Labs, Besuche im Machine Learning Studio, Konzerte mit Echtzeitvisualisierungen, Deep Space LIVE-Sessions, Workshops mit Engineers und Talks mit Artists und Scientists aus aller Welt sowie Angebote für Schulen, Universitäten und Unternehmen umfasst. „Ars Electronica Home Delivery“ will die künstlerisch-wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der Zukunft einem möglichst breiten Publikum zugänglich machen. Ars Electronica Home Delivery wird von der LINZ AG unterstützt.

---


Ars Electronica Home Delivery: <https://ars.electronica.art/homedelivery/de>

Maki Namekawa: <https://www.makinamekawa.com/>

Dennis Russell Davies: <https://dennirrusselldavies.com/>

OÖ Landes-Kultur GmbH / Römer: <https://www.ooelkg.at/de/roemer.html>

Zeitbasierte und Interaktive Medienkunst: <https://www.ufg.ac.at/Zeitbasierte-und-Interaktive-Medienkunst.1457.0.html>

Folgen Sie uns auf: 

### Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner  
Tel: +43.732.7272-38  
[christopher.sonnleitner@ars.electronica.art](mailto:christopher.sonnleitner@ars.electronica.art)  
[ars.electronica.art/press](https://ars.electronica.art/press)